



Was denkt denn der hier doch fast ein wenig sehr lebendige Turnschuhpräsident vom ganzen Land auf diesem Bild wohl eben? Na?

- 1.) »Ich schaff die Saul!«
- 2.) »40 Meter hab ich... noch mal soviel... und dann noch... noch zweimal zehn, und dann... dann... Sieger... ehrung... Wieder... belebung... Tusch... Sportabzeichen... Duschen... Abtrocknen, auch untenrum... Hause, Couch, Fernseher!«
- 3.) »...muß dem irgendwie klarmachen, daß er Ab... Abstand halten muß zu sei'm Präsident, er KANN dieses Rennen nicht gewinnen, er muß... muß BREMSEN... für unser Land...«

Erfolgreich inserieren in PT!
238 Zeichen für nur 5 Euro!

Einfach Schein und Anzeigentext senden an:
PT c/o TITANIC-Hauptstadtbüro
Gervinusstraße 16, 10629 Berlin

Sie haben belastendes Filmmaterial über Politiker, Journalisten, Society-schnatzen und wollen es anonym »versilbern«? Der PT-Kleinanzeigenteil ist Ihr Ding! Inserieren Sie hier: Z.B. so: »Heißes, wirklich ungewöhnliches Filmmaterial (echt!) über Martin Doerry zu verkaufen...«

UNTERSCHÄTZTE POLITIKER (71)

Alois Karl (CDU/CSU)

GEORG, TOMMY, BILLI UND GUSTAV:

Erschreckt nicht zu sehr, wenn Ihr nach Hause kommt! Wir haben Eure Medi-Zini-Katzen- und Meer-schweinchenposter abgehängt, Ihr seid jetzt echt alt genug für Britney Spiers-Bilder oder eine dieser Schlampen.

Eure (besorgten) Mütter (Magdeburg)

Aschaffener aufgepaßt!

Wenn ich Bürgermeister werde, verspreche ich Euch eine Direktverbindung von der Werbach- zur Corneliensstraße! Ohne über den beschuerten Kreisel! Verkehrscompetenz hat (m)einen Namen: »Lenz«

Heribert »BM« Lenz, Aschaffenburg

Die beste Band dieser Welt sucht: AUFTRITTE, SEX und EXZESSE

Infos unter:
www.plastikwasser.de.vu

Hilfe, ich hab 'nen Bär gesehn.
Wurd aber vom Tuc Tuc überfahren.

Ingrid Reidel

145 Euro geboten!
Heißes, wirklich ungewöhnliches Filmmaterial (kein Snuff-Porno) über **Martin Doerry** (Redakteur bei Spiegel – das interessante Magazin) aus dem Jahr 1967 zu verkaufen. Höhere Angebote bitte an **PT@titanic-magazin.de**, (Chiffre 3); nur ernsthafte Angebote, Rechtsweg und Doerry ausgeschlossen!

Lidl Asia Rice Snack:
Suche nette Tauschpartnerin für die Teile mit Nüssen gegen die Teile ohne Nüsse (jeweils 50%). Gerne auch vollschlank!
Zuschriften unter **r@derplan.com!**

Aschaffener aufgepaßt!

Ich entschuldige mich vorbehaltlos für das nächtliche Korrigieren der Anzeigetafel vom Kinopolis »L – eine Stadt sucht einen Bürgermeister«. Ich kam aus dem Schlappeseppep und weiß nicht, was in mich gefahren ist.

Heribert »L« Lenz, A-Burg

Schauinsland

Bäume, Häuser, Autos, Mann und Kind, Frau und Kind, Frau und Frau, Frau und Mann, Gemüsegärtner Bergner, Wölfe: eins, zwei, vierzehn Exemplare. Zahlbar in Raten. Verpackung bitte selbst entsorgen.

Kommen Sie rein, wir haben Sie schon erwartet! Hier entlang. Da, das ist der Mann. Seit einem halben Jahr, ja. Haben wir wirklich alles schon versucht, wir sprachen doch darüber schon am Telefon. Sehn Sie! Na klar. Ah! Okay. Fünfhundert ist in Ordnung. Hauptsache, Sie machen keinen Schmutz. Das können wir machen. Dann gehen wir mal zehn Minuten um den Block. Das Geld lege ich in der Küche neben den Wasserkocher. Also!

Schnee aufm Hut steht Opa gut. Jaja, ich bin ja schon ruhig. Steht ihm trotzdem gut!

Wenn ich mit dem Auto fahre, kann ich aufm Rückweg noch bei Nadine vorbei. Nur krieg ich vorm Saturn natürlich keinen Parkplatz. Muß ich ins Parkhaus gegenüber, das kostet 2 Euro, dann kann ich das Game auch gleich im Internet bestellen. Dann krieg ich's aber frühestens in drei Tagen – auch blöd. Und Nadine seh ich übermorgen eh wieder. Also mütt Bus, was solls.

Gelbes Laub, braunes Laub, rotes Laub, fahles Laub. Grünes Laub? Fehlanzeige! Müssen Sie im Frühjahr noch mal wiederkommen...

Bonuswort

»Ladenhüter«

Kompromiß nach Rubriken-Einstellung: Der beliebte Reprint!

GROSSE RÜCKBLICKSSERIE: HEUTE VOR 40 JAHREN

PT-Vorschau Dezember 1966

Kalauer – »Kindermund« – 2. Kalauer – erotisch-komische Ecke – Graf Bobby – Witz über langhaarige Studenten – Vertriebenen-Anekdoten – Lustige Begebenheiten unter LSD – Heute in 40 Jahren: PT-Vorschau Dezember 2006

Austausch- und Denkblasenkasten für Freunde vom Sport

Einfach rausschneiden aus'm Heft, um den schneidigen Präsidentenmann herumkleben, weitersehen!

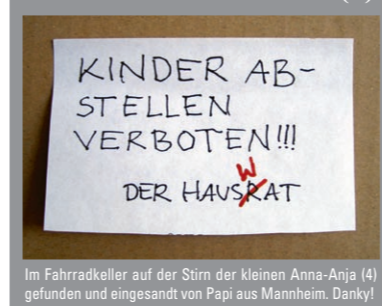
Schnauf, hechel, furz!

Argh! Fuckfuck! Arghfuck!

Ich könnt noch hurghha ewig gniääärch so weithecheler lau... schnaub ...fen, fiüüüärgh!



Unschöne Fundstücke (3)



Im Fahrradkeller auf der Stirn der kleinen Anna-Anja (4) gefunden und eingesandt von Papi aus Mannheim. Danky!

HINWEIS AN UNSERE LESER

Ein Großteil der hier abgebildeten Textchen ist nicht zum Mal-eben-so-nebenher-Lesen geeignet, sondern nicht. Zudem besteht Verschluckungsgefahr bei Kleingeistern. Nur daß Sie gewarnt sind!

Formular A 13-0001/A

Auf grüner Wiese saß einmal ein Werbeplakat. Es regnete, das Plakat wurde naß. Die Sonne schien, das Plakat trocknete. Manchmal warf ein Passant einen Blick in seine Richtung, kaum je allerdings in irgendeiner anderen Absicht als der, sich vom eigenen unbeugsam vor sich hinnichtenden Dasein augenblickslang abzulenken. Die Farben des Plakats blichen aus im der, und eines Tages schließlich war das Plakat.

Für die Nichtigkeit der gemachten Angaben verbürge ich mich:
Datum, Unterschrift

SELBST IST DER MANN!
Leser beantworten ihre eigenen (dummen) Fragen

NADINE KÜSSCHEN AUS NECKARSULM:
»Da hätte ich gleich mal was: Daß Sie »Mann« schreiben und »Leser«, das hat nicht zufällig damit zu tun, daß auch Sie auf den medienmodischen Eilzug »Antifeministischer Backlash« aufgesprungen sind? Na, wahrscheinlich nicht. Sind halt so Redewendungen. Tschüßchen, Küßchen«

Zusammenhanglose Nebenbemerkung
Vieles geht auch wirklich einfach nicht.

Die Rubrik Bumstips vom Profi

finden Sie aus fadenscheinigen Gründen diesmal in der FAZ (im Föhlitong rechts halten, bis ein dickes Ding kommt, dann noch mal fragen). Wir bitten um freundliche Verachtung!

Für die/den/das Liebste/n daheim: Schatzkarte

Bitte Namen eintragen, z.B. Petra

Maluswort

»Hütelader«

BERICHTIGUNG
Auch in dieser Ausgabe von PT haben wir es versehentlich unterlassen, Günter Grass (1. von links) zu beleidigen (»Pfeifenkopp, Seifenkopp!«). Wir geloben Besserung! **Red. PT**

PT-KARRIERE-TIP FÜR BANKER:

Lassen Sie es einfach, es hat alles keinen Zweck mehr.

Liebe Leser,

der Russe kommt und kauft uns auf, was bedeutet das für uns alle? Hatten wir uns bzw. wg. **Denkfaul** dann doch Sie gefragt. Und, was bedeutet es? **Nix bzw. nur Gutes wohl**, das haben wir verstanden: »Wodka!« (**Dirk Sammel, Emmendingen**); »In meinem Fall vielleicht Zwans-Prostitution?« (**Silke Mader, Berlin**); »Wenn Ihr seid russisch, Putin freut. Und TITANIC neu heißt: **Kursk vrawitzschk**. Ihr deutsche Akademiker dann könnt alles arbeite in schönes sibirische Vorort in schönes Pommes-Bude. Alle andere wird schönste **Agrarstaat** was gibt!« (**Katrin Meyer, Berlin**); »Hoffentlich, daß die Russen ein hübsches **Sümmchen** hinblättern und die Zone nach 17 Jahren **Irrfahrt** wieder zu ihrem Vorbesitzer zurückkehrt!« (**Nicolas Achilles, Freiburg**); »Sehr geehrte **Partner TITANIC**-Redaktion, die **Antwort** auf Ihre Frage lautet: mehr **Geld**!« (**Florian Beer, Bielefeld**); »Endlich wieder Champions League!« (**Gregor Husemann, Berlin**); »Wir werden alle zu **Leibeigenen**, die neidisch auf die letzten freien, **unverkäuflichen** Deutschen schauen: die Flugsicherung und Horst Köhler!« (**Manuel Cordes, Tschopau**); »Wir müssen **umziehen**. Nach Tönisvorst!« (**Esther Mohnweg, Berlin**); »Bislang habe ich die **Russinnen** noch für 30 Euro gekauft, zumindest am Bahnhof! Evtl. nimmt er (der Russe) Ihnen aber auch Ihre, mit Verlaub, **beschissen** langweiligen Zirkus-Fick-Fuck-Karten ab und verklappt selbige in der Barentsee!« (**Boris Franke, Coesfeld**); »Sodomie wird **straffrei!** Heidewitzka!« (**Frank Pörschke, Hattingen**); »Wir Mitglieder der freien westlichen **Wertgemeinschaft** müssen uns gegen die völlig unverständlichen Zugriffsbestrebungen der **Rubel-Imperialisten** mutig zur Wehr setzen. Eine Art auf umfassender atomarer Abschreckung beruhender »Kalter Krieg« wäre m. E. eine innovative und **aussichtsreiche** politische Option, um den slawischen Kapitalistenhorden Einhalt zu gebieten!« (**Nicolas Ranke, Wuppertal**). Gewonnen – und das **schon** wieder! Tuschamtamtärääätrom, extrem **herzl. Glückw.**, immer die Ihre, **Red. PT** haben zum zweiten Mal hintereinander einen Haufen Karten für den **Flicflaczirkus**, einfach, damit sie es glauben: **Willy und Hilde Dieterbrandt**: »Sehr geehrte **Partner TITANIC**, wie wir im **aktuellen** Heft mitverfolgten, gewannen wir das Quiz und damit eine Reise nach Frankfurt (Main) samt Karte für den FlicFlack-Zirkus. Ist das wahr oder **foppten** Sie nur Ihre Leser?«

Hausaufgabe: Was passiert 2007? Mailen Sie an **pt@titanic-magazin.de**
Einsendeschluß: 4. Dezember
Hauptgewinn: Eine kostenlose Kleinanzeige in **PT** (Wert: 5 Euro; Text bitte mitschicken!)